

Insektizid Winterraps

Zum jetzigen Zeitpunkt hat noch kein Zuflug von Rapsstängelrüsslern und Kohltriebrüsslern stattgefunden. Sobald die Temperaturen ansteigen und die Sonnenscheindauer zunimmt kann es zum ersten Zuflug kommen. Die Käfer überwintern, verpuppt im Kokon, im Boden vorjähriger Rapsfelder. Wenn die Bodentemperaturen in der obersten Schicht 5°C überschreiten und die Temperaturen tagsüber auf 10-12°C ansteigen verlassen die Stängelrüssler das Winterlager und fliegen in die benachbarten Rapsfelder ein. Je höher die Temperaturen, desto weiter können die Stängelrüssler fliegen. **Stellen Sie unbedingt Gelbfangschalen auf** (möglichst in Windrichtung zu vorjährigen Rapsschlägen, 10 cm über dem Rapsbestand), um den Zuflug zu kontrollieren. Die Wasseraufwandmenge sollte beim Einsatz von Insektiziden 300 l/ha nicht unterschritten werden.

Schadsschwellen:

Große Rapsstängelrüssler: 5 Käfer/ Gelbschale in 3 Tagen ohne Gitterabdeckung
 Gefleckter Kohltriebrüssler: 15 Käfer/ Gelbschale in 3 Tagen ohne Gitterabdeckung
ohne Gitterabdeckung verdoppeln sich die Schadsschwellen

Ist die Schadsschwelle beim großen Rapsstängelrüssler überschritten sollte innerhalb nach 3 Tagen behandelt werden, da der Reifungsfraß der Weibchen vor der Eiablage deutlich kürzer ist als bei dem gefleckten Kohltriebrüssler. Bei dem Kohltriebrüssler beträgt der Reifungsfraß ca. 10 – 14 Tage.

Auswahl Insektizide

Produkt	Aufwand- menge	Bienen- auflagen	Abstände		Anz. Anwendungen / Vegetation
			Gewässer	Säume	
Karate Zeon	75 ml/ha	B4	5m (90%)	5m (75%)	2
Hunter	150 g/ha	B4	5m (90%)	5m (75%)	1

Großer Rapsstängelrüssler



Quelle: agrar.basf.de

Gefleckter Kohltriebrüssler



Quelle: agrar.basf.de